

Wirtschaftliche Jugendhilfe	Bestand 01.01.2019	Begonnene Fälle 2019	Beendete Fälle 2019	Bestand 31.12.2019
Gesamtleistungszahlen*	2.839	2.029	2.024	2.844

*Ohne Hilfen für unbegleitete minderjährige ausländischer Kinder (UMA).

Wirtschaftliche Jugendhilfe UMA	Bestand 01.01.2019	Begonnene Fälle 2019	Beendete Fälle 2019	Bestand 31.12.2019
Gesamtleistungszahlen	255	226	297	184

6. SOZIALDIENST FÜR UNBEGLEITETE MINDERJÄHRIGE FLÜCHTLINGE (UMF)

AUFGABEN

Nachdem zum 1. Oktober 2018 der Sozialdienst UMF als eigenständige Dienststelle des Jugendamtes aufgelöst wurde, wurde die Wirtschaftliche Jugendhilfe (WJH) und das UMA-Sekretariat in das Beratungszentrum Vaihingen integriert. Die ehemalige Leitung der Dienststelle wurde als Bereichsleitung im Beratungszentrum Möhringen eingesetzt und fungiert darüber hinaus weiterhin als Sachgebietsleitung UMA (Unbegleitete Minderjährige Ausländer). Auch die sozialpädagogische Fachkraft wurde – als UMA-Fachkraft – an das Beratungszentrum Möhringen angegliedert. Alle Mitarbeitenden hatten jeweils ihre Aufgaben und Fälle behalten; die Fallbearbeitung der Jugendhilfe bei UMA erfolgte auch 2019 separat und spezialisiert.

Die wesentlichen Aufgaben der UMA-Sachbearbeitung:

- Sicherstellung des individuellen Unterstützungsbedarfs im schulischen, pädagogischen und therapeutischen Bereich
- Alterseinschätzung gemäß § 42 f, SGB VIII
- Umverteilung gemäß § 42 a/b, SGB VIII
- Rechtliche Vertretung der UMA bis zur Bestellung eines Vormundes
- Sozialpädagogische Begleitung und Feststellung des sozialpädagogischen Hilfebedarfes
- Sicherung des Kinderschutzes
- Erste Abklärung von Aufenthaltsperspektiven
- Mitwirkung im familiengerichtlichen Verfahren nach § 50 SGB VIII
- Erschließung geeigneter und notwendiger Anschlusshilfen
- Wirtschaftliche Jugendhilfe
- Fallübergabe an das zuständige Beratungszentrum

PERSONALAUSSTATTUNG

5,5 Stellen, davon 4,0 Stellen Wirtschaftliche Jugendhilfe, 0,5 Sekretariatsstellen im Beratungszentrum Vaihingen und 1,0 pädagogische Fachkraftstellen im Beratungszentrum Möhringen.

Bei der Wirtschaftlichen Jugendhilfe waren aufgrund von Krankheit und Stellenwechseln 2019 nicht mehr als 2,85 Stellen besetzt.

KENNZAHLEN

Aufnahmen und Verbleib UMA in Stuttgart	2016	2017	2018	2019
Aufnahmen Gesamt	464	228	139	99
Volljährig	117	83	71	39
Entwichen	70	45	14	14
Rückführung zu anderem Jugendamt	36	29	11	12
Minderjährig	241	71	43	34
Umverteilt	74	28	14	13
In Stuttgart zu versorgen	167	43	29	21

Die Zahl der Gesamtaufnahmen im Jahr 2019 lag mit 99 UMA knapp 30 % unter der Zahl des Vorjahres. Durch die Alterseinschätzungen und Umverteilungen, aber auch aufgrund von Entweichungen und Rückführungen zu anderen Jugendämtern, lag der Anteil der schließlich längerfristig in Stuttgart zu betreuenden UMA mit 21 bei gut einem Fünftel der ursprünglich aufgenommenen jungen Menschen.

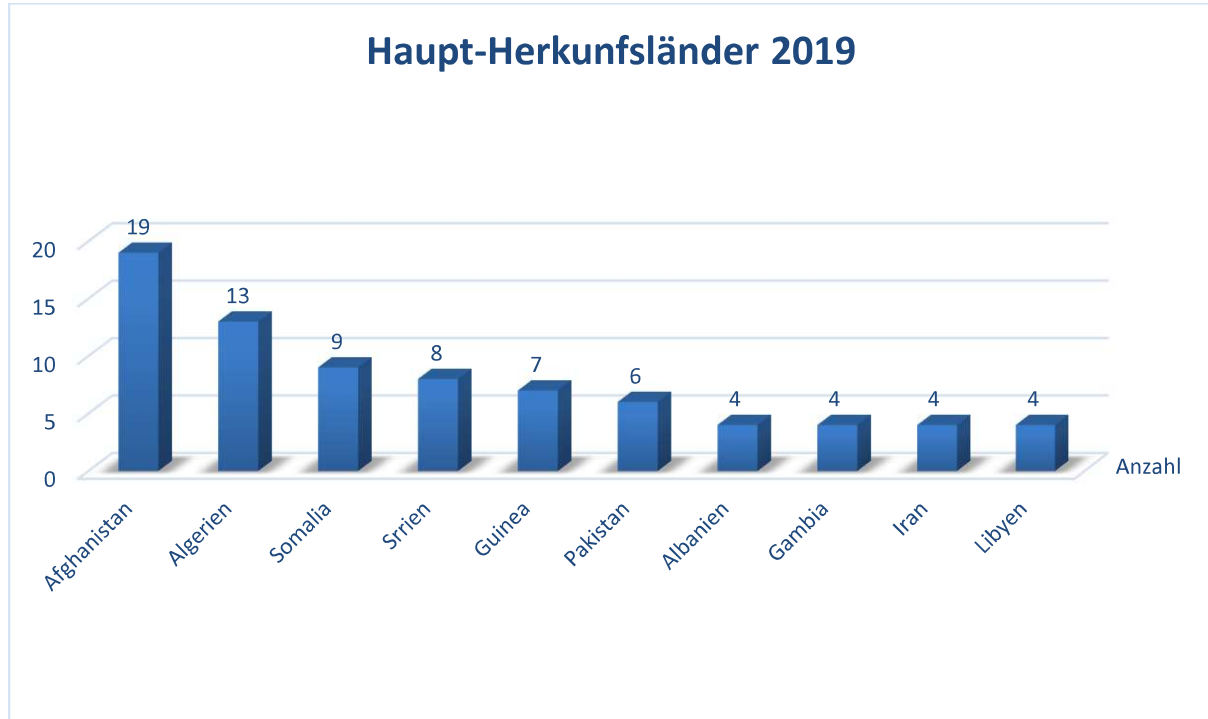
In der folgenden Tabelle sind die gesamten Jugendhilfe-Fälle (UMA) zum jeweiligen Stichtag zu sehen. Diese sind in die verschiedenen Maßnahmen unterteilt. Hier sei wieder auf die hohe Zahl von Hilfen für junge Volljährige (135 ehemalige UMA) hingewiesen. Diese Gruppe wird in den nächsten Jahren aus der Jugendhilfe herauswachsen. In Gemeinschaftsunterkünften befanden sich zum Ende des Jahres 2019 nur noch 5 UMA, jeweils mit Verwandten untergebracht.

Anzahl UMA gesamt, unterteilt in Jugendhilfe-Maßnahmen					
	Dez 2015	Dez 2016	Dez 2017	Dez 2018	Dez 2019
Anzahl Empfänger Jugendhilfe in Stuttgart	501	548	429	336	246
Summe Minderjährige in Stuttgart	411	417	247	159	111
Vorläufige Inobhutnahme (§ 42 a)	51	45	20	17	8
Inobhutnahme (§ 42)	261	181	57	52	29
HzE (§ 27 ff)	99	191	142	90	74
Hilfe für junge Volljährige (§ 41)	90	131	182	177	135

*Bestand jeweils zum letzten Werktag des Monats.

Herkunftsländer

Die dargestellten Herkunftsländer machen einen Anteil von etwas mehr als Dreiviertel der gesamten Aufnahmen aus (77 UMA). Das Gesamtspektrum war 2019 sehr breit gefächert. Aufgenommen wurden auch vereinzelt UMA aus Kamerun, Marokko, Ghana, Irak, Rumänien, Äthiopien, Mali, Libanon, Mazedonien, Vietnam, Nigeria, Tunesien und Liberia.



*Angaben in absoluten Zahlen.

7. ENTGELTFINANZIERUNG

AUFGABEN

Die Aufgaben der Dienststelle Entgeltfinanzierung umfasst die Sicherstellung der fachlichen, personellen und strukturellen Steuerung der Erziehungshilfen im Hinblick auf alle betriebs- und finanzwirtschaftlichen Fragestellungen durch:

- Vereinbarungen über Leistungen, Qualität und Entgelte für ambulante, teilstationäre und stationäre Jugendhilfeleistungen
- Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung im Rahmen des SGB VIII: Hier ist neben den Beratungsleistungen für die WJH besonders die Zuständigkeit für die Implementierung und laufende Pflege der Anbieterdatenbank in PROSOZ 14plus für alle Leistungserbringer in den Erziehungshilfen in Stuttgart hervorzuheben
- Finanzierung und Controlling im Bereich der Erziehungshilfen: Bereitstellung und tagesaktuelle Gewährleistung der Verfügbarkeit der Anbieterdatenbank in ProSoz14 Plus als Grundlagentool zur Rechnungsanweisung der Wirtschaftlichen Jugendhilfe. In der Anbieterdatenbank sind alle Leistungsanbieter für Hilfen zur Erziehung mit ihren Angeboten und den entsprechenden Entgelten erfasst, die Leistungen für die Versorgung von Kindern und Jugendlichen aus Stuttgart erbringen.